Ich hab es hier irgendwo

Grundlagen der Arbeit mit Daten

Felix Rau & Patrick Helling (Universität zu Köln)



Worum geht's?

Kontrolle beim Umgang mit Daten.



Fahrplan

Zeit		Inhalt
14:00 Uhr	5 min	Intro
14:05 Uhr	30 min	Daten & Co.
14:35 Uhr	10 min	FDM Prinzipien
14:50 Uhr	45 min	Workflows
15:20 Uhr	20 min	Diskussion 💥
15:50 Uhr	10 min	Abschluss 🔅



Wer sind wir

Felix Rau



Patrick Helling





Daten & Co.

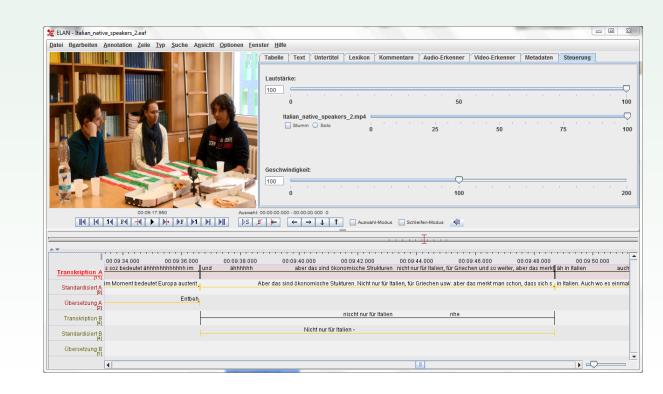


Dauer	Inhalt	
5 min	Daten	
5 min	Metadaten	
5 min	Paradaten	
5 min	Anderer Output	
10 min	Diskussion 💥	



Daten

In der Linguistik:
Repräsentation eines
gesprochenen,
gebärdeten oder
geschriebenen
Sprachevents.



Datentypen

Literatur 등, Bilder , Audio , Fotos , Datenbanken , Videos , Objekte , Eye tracking , Tabellen , Manuskripte , Software , fmri-Daten , ...



Daten

Leonelli 2016 defines data as

any product of research activities, ranging from artifacts such as photographs to symbols such as letters or numbers, that is collected, stored, and disseminated in order to be used as evidence for knowledge claims.



Leonelli, Sabina. 2016. *Data-Centric Biology: A Philosophical Study.* Chicago; London: The University of Chicago Press.



Datenmodelle

- Sprachliche Interaktionssituation → Videoaufnahme
 - → Transkript → Übersetzung → Morphem-Glossierung → Intonationsannotation
 - 30 Aufnahmen → ⇒ numerischer Datensatz (Morphem-Intonations-Korrelation)



Daten und Datenmodelle

- Welche Daten habe ich?
- Welche Derivate (Transformationen/Annotationen) habe ich?
- Wie sind diese verschiedenen Datenmodelle verknüpft?



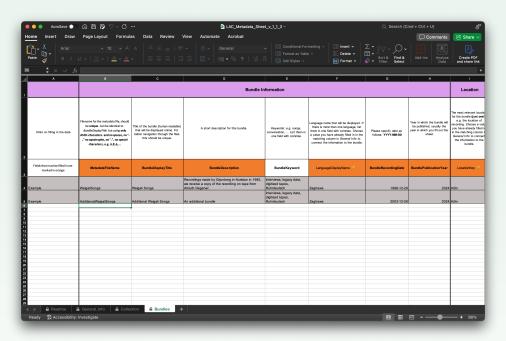
Metadaten

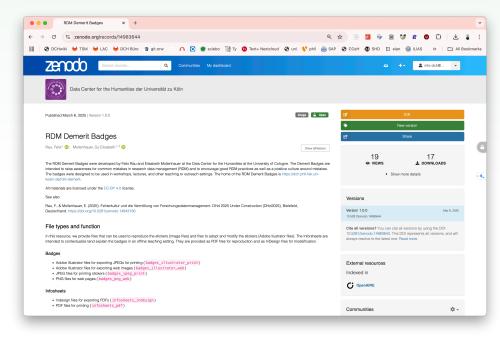
Metadata sind strukturierte Informationen über Forschungsdaten, die das Sammeln, Speichern, die Analyse und Verbreitung der Daten ermöglichen und unterstützen.





Metadaten (Beispiele)





Paradaten

The paradata of a data set or survey are data about the process by which the data were collected. Wikipedia





Paradaten (Beispiele)

- Ursprünglich aus der Umfrageforschung
- Heute auch in anderen Disziplinen
- Beispiele: Zeitstempel, keystroke-Daten,
 Sprechtempo, Befragungszeitpunkt, ...
- Können als eine Art Metadaten betrachtet werden



Anderer Output

- Code
- Paper
- Was habe ich und wie ist es mit den Daten verknüpft?



Wie sieht es bei euch aus?



Wie sieht es bei euch aus?

- Daten
 - Rohdaten
 - Derivate/Datenmodelle
- Metadaten
- Paradaten
- Anderer Output



FDM Prinzipien und Workflows



Dauer	Inhalt	
10 min	FDM Prinzipien	
10 min	Workflows	
10 min	Datensuche 💥	
20 min	Diskussion 💥	



FDM Prinzipien



- Dokumentiere Strukturen
- Dokumentiere Entscheidungen
- Dokumentere die Änderungen (z.B. via Code)
- Versioniere Daten
- Automatisiere Prozesse
- Wiederholbarkeit (Repeatability)
- Kontrolle über Daten und Prozess



FAIR

https://www.go-fair.org/fair-principles/

- Findable
- Accessible
- Interoperable
- Reusable



Workflows



- Acquiring (erheben/erwerben)
- Keeping (Daten halten)
- Handling (handhaben)
- Releasing (veröffentlichen/löschen/archivieren)



Acquiring (erheben/erwerben)

- Dokumentieren, wie Daten erhoben wurden
 - Paradaten
- Datenqualität
- Datenformate
- Rechtliche Aspekte



Datensuche 💥

- 1. VLO (https://vlo.clarin.eu/)
- 2. BASE (https://www.base-search.net/)
- 3. FDB (https://www.forschungsdaten-bildung.de/)
- 4. Google Dataset Search (https://datasetsearch.research.google.com/)
- 5. SSH Open Marketplace https://marketplace.sshopencloud.eu/
- 6. R3Data (Repositories) https://www.re3data.org/search
- 7. DataCite Commons https://commons.datacite.org/

Keeping (Daten halten)

- Speicherung
- Backup
- Dateitypen
- Ordnerstruktur
- Dateibenennung



Speicherung und Backup

- Speicherung
 - Lokal / Cloud / Institutionell
- Backup
 - 3-2-1 Regel
 - Automatisch
 - Regelmäßige Tests

Rau, F. (2023). DCH Project Data Storage Guidelines (1.0.0). Zenodo. doi:10.5281/zenodo.7760967



Dateitypen

- Offene, standardisierte Formate
- Arbeits- und Archivierungsformate



Ordnerstruktur

```
project/
— 01_admin/
— 02_data/
— 01_raw/
— 02_processed/
— 03_code/
— 04_docs/
— 05_output/
— README.md
— LICENSE
```

Rau, F. (2023). DCH Folder Structure Guidelines (1.0.0). Zenodo. doi:10.5281/zenodo.7452113

Dateibenennung

- 1. Vergib eindeutige, aussagekräftige, lesbare, aber prägnante Namen
- 2. Wähle Namen, die in allen Datei- und Betriebssystemen sicher sind
- 3. Strukturiere den Dateinamen und nutze Dateinamenerweiterungen
- 4. Erleichtere die alphabetische Sortierung
- 5. Dokumentiere das Benennungsmuster



Beispiel Dateibenennung

[ISO 639-3]_[speaker]_[date]_[number]_[data type].[file extension]

Rau, F. (2023). DCH File Naming Guidelines (1.0.0). Zenodo. doi:10.5281/zenodo.7447485



Handling (handhaben)

- Versionierung
- Dokumentation der Transformationen und Analyse
- Alles in Code
- Automatisierung
- (Analyse)



Releasing (veröffenlichen/löschen/archivieren)

- Datenarchivierung
- Datenpublikation
- Datenlöschung



Datenarchivierung

- Metadaten
- Datenstandards
 - Nachhaltigkeit der Formate
- 10 Jahre Archivierung (Mindestanforderung)
- Langzeitarchivierung



Datenpublikation

- Repositoriumssuche
- Metadatenstandards



Repositoriums suche

- OSF (https://osf.io/)
- Zenodo (https://zenodo.org/)
- Fachspezifische Repositorien
 - R3Data (https://www.re3data.org/search)
 - https://www.konsortswd.de/angebote/forschend e/alle-datenzentren/
- Institutionelle Repositorien (Lokale Einrichtungen)



Eure Perspektive 💥

- Wie organisiert ihr eure Daten?
- Welche Herausforderungen seht ihr?
- Welche Best Practices könnt ihr teilen?
- Gibt es offene Fragen oder Unsicherheiten?
- Wie könnte ein idealer Workflow für euch aussehen?
- Welche Tools oder Ressourcen nutzt ihr bereits?

Danke!

info-dch@uni-koeln.de





